

Vorlesungsverzeichnis Studienplan

Regie 03 – Jahrgang 2023

Studienjahr 2025/2026

Stand: 07.08.2025

Code	Modul / Lehrveranstaltung	Datum / Zeit	ECTS	P
RE-BA-01	Grundlagen Regie		Gesamt: 7 ECTS	
RE-BA-01-01	Regieseminar III Herbordt/Mohren	Fortlaufend	6	RT
RE-BA-01-02	Raum & Bewegung Ric Schachtebeck	07.10.-10.10.2025	1	RT
RE-BA-03	Konzept- & Inszenierungsarbeit		Gesamt: 47 ECTS	
03-09	Themenmodul A Praxis Marie Bues, Anna Haas	05.01.-13.02.2026	12	MP
03-03	Reflexion (DasArts Methode) Manolis Tsipos	27.-29.01.2026	1	RT
03-04	Themenmodul B Praxis Christina Rast, Anna Haas	07.04.-15.05.2026	12	MP
03-10	Biopic Björn Auftrag	22.09.-23.11.2025	12	MP
03-11	Hörspielworkshop SWR Iris Drögekamp	13.04.-19.04.2026	1	RT
03-12	Video-Auswertung	22.06.-28.06.2026	2	RT
03-13	Bachelor-Vorbereitung Herbordt/Mohren	13.07.-26.07.2026	7	RT
RE-BA-04	Theorie & Geschichte des Theaters		Gesamt: 6 ECTS	
04-10	Themenmodul A Theorie	30.09.-02.10.2025 25.-28.11.2025	3	RT
04-09	Themenmodul B Theorie	24.02.-06.03.2026	3	RT
Alle Daten und Zeiten vorbehaltlich Änderungen.				
Legende: P = Prüfungsart; MP = Mündliche Prüfung; RT = Regelmäßige Teilnahme; T = Testat				

Modul RE-BA-01

Grundlagen Regie

Lehrveranstaltung		Regieseminar III			Kürzel				
					RE-BA-01-01				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Grundlagen Regie					
		Schauspiel (B.A.)		-					
		Dramaturgie (M.A.)		-					
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski							
Dozent/in		Herbordt/Mohren							
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
5. Sem	jährlich	2 Sem	Pflicht	6	180 h				
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden					
keine	regelmäßige Teilnahme	Bestanden/ nicht bestanden		Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der Inszenierungsarbeit in den Modulen • Befragung der konzeptionellen Ansätze • Thematisierung der eigenen Arbeit im Kontext der gegenwärtigen Theaterlandschaft • Fragen der persönlichen Entwicklung als Regisseur*in 									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb und Training regiespezifischer Kompetenz • Erweiterte Kompetenz in Schauspielführung • Leitungskompetenz • Kommunikationskompetenz • Organisationskompetenz • Kompetenz in der Selbstmanagement • Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte • Kompetenz in der eigen künstlerischen Positionierung 									

Lehrveranstaltung		Raum & Bewegung			Kürzel				
					RE-BA-01-02				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Grundlagen Regie						
		Schauspiel (B.A.)	-						
		Dramaturgie (M.A.)	-						
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski							
Dozent/in		Ric Schachtebeck							
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
7. Sem	jährlich	2 Sem	Pflicht	1	90 h				
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden					
keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/nicht bestanden	Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
Qualifikationsziele									

Modul RE-BA-03

Konzept & Inszenierungsarbeit

Lehrveranstaltung		Themenmodul A Praxis			Kürzel				
					RE-BA-03-09				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Konzept- & Inszenierungsarbeit						
		Schauspiel (B.A.)	Schauspieltraining						
		Dramaturgie (M.A.)	Produktionsdramaturgie						
Modulverantwortliche/r		Benedikt Haubrich, Tomáš Zielinski, Anna Haas, Carolin Hochleichter							
Dozent/in									
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h				
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden					
keine	Mündliche Prüfung		Note 1-5	Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit den Studierenden des Regie- und Dramaturgie- Studiengangs im jeweiligen Themenmodul und schauspielerische Teilnahme an den Regieprojekten • Gemeinsames (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) Erproben und Entwickeln einer theatralen / szenischen Sprache • Präsentation einer größeren Öffentlichkeit • Probenarbeit wird durch Schauspiel-, Regie- und Dramaturgie Dozent*innen begleitet und in Einzel- und Gruppengesprächen reflektiert 									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung des Erlernten im künstlerischen Freiraum • Hohe Eigenverantwortung und Eigenständigkeit im Probenprozess (Vor- und Nachbereitung) im Umgang mit künstlerischen Partnern (Regie, Dramaturgie, Bühne, Kostüm) • Kommunikationskompetenz mit den unterschiedlichen Gewerken • Künstlerisches Verständnis eines Inszenierungskonzepts und die engagierte Arbeit im Probenprozess • Ensemblearbeit • Integration der schauspielerischen Impulse in den Inszenierungsprozess • Spielpraxis, Spielerfahrung vor Publikum 									

Lehrveranstaltung		Reflexion (DasArts Methode)			Kürzel					
					RE-BA-03-03					
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit						
		Schauspiel (B.A.)		Schauspieltraining						
		Dramaturgie (M.A.)		Erweiterte Dramaturgie						
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski								
Dozent/in		Manolis Tsipos								
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung					
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	1	30 h					
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung	Lehr- und Lernmethoden							
keine	Regelmäßige Teilnahme	Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht							
Lehrinhalte										
<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der Inszenierungsarbeit in den Modulen • Befragung der konzeptionellen Ansätze • Thematisierung der eigenen Arbeit durch Fragestellung an Fachkolleg*innen • Spiegelung der persönlichen Entwicklung als Regisseur*in • Auswertung und Verarbeitung geäußerter Kritik • Schnelle Einarbeitung und Umsetzung von Erkenntnissen aus der Reflexion in aktuelle Arbeitsprozesse 										
Qualifikationsziele										
<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb und Training regiespezifischer Kompetenz • Erwerb von Kritikfähigkeit und Reflexionsvermögen • Entwicklung von Fragestrategien zur Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit • Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte • Kompetenz in der eigenen künstlerischen Positionierung • Kompetenz in Teambildung und kollektiver Arbeit 										

Lehrveranstaltung		Themenmodul B Praxis			Kürzel				
					RE-BA-03-04				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit					
		Schauspiel (B.A.)		Schauspieltraining					
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie					
Modulverantwortliche/r		Benedikt Haubrich, Tomáš Zielinski, Anna Haas, Carolin Hochleichter							
Dozent/in		Christina Rast, Anna Haas							
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
6. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h				
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden					
keine	Mündliche Prüfung		Note 1-5	Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<ul style="list-style-type: none"> Zusammenarbeit mit den Studierenden des Regie- und Dramaturgie-Studiengangs im jeweiligen Themenmodul und schauspielerische Teilnahme an den Regieprojekten Gemeinsames (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) Erproben und Entwickeln einer theatralen / szenischen Sprache Präsentation einer größeren Öffentlichkeit Probenarbeit wird durch Schauspiel-, Regie- und Dramaturgie Dozent*innen begleitet und in Einzel- und Gruppengesprächen reflektiert 									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> Anwendung des Erlernten im künstlerischen Freiraum Hohe Eigenverantwortung und Eigenständigkeit im Probenprozess (Vor- und Nachbereitung) im Umgang mit künstlerischen Partnern (Regie, Dramaturgie, Bühne, Kostüm) Kommunikationskompetenz mit den unterschiedlichen Gewerken Künstlerisches Verständnis eines Inszenierungskonzepts und die engagierte Arbeit im Probenprozess Ensemblearbeit Integration der schauspielerischen Impulse in den Inszenierungsprozess Spielpraxis, Spielerfahrung vor Publikum 									

Lehrveranstaltung		Biopic		Kürzel						
				RE-BA-03-10						
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Konzept- & Inszenierungsarbeit							
		Schauspiel (B.A.)	-							
		Dramaturgie (M.A.)	-							
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski								
Dozent/in		Björn Auftrag								
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung					
5. Sem	jährlich	1 Sem	Pflicht	12	360 h					
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung	Lehr- und Lernmethoden							
keine	Mündliche Prüfung	Note 1-5	Gruppenunterricht							
Lehrinhalte										
<ul style="list-style-type: none"> • Herstellung und Aufbau einer Installation • Probenarbeit mit DarstellerInnen an seinem eigenen Material • Erstellung und Aufbau einer Installation 										
Qualifikationsziele										
<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der praktischen Arbeit • Arbeit mit KünstlerInnen aus der Musik und bildenden Kunst • Produktionsabläufe • Aufführungsbetreuung • Erweiterung des Regie-Begriffs 										

Lehrveranstaltung		Hörspielworkshop SWR		Kürzel					
				RE-BA-03-11					
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept - & Inszenierungsarbeit					
		Schauspiel (B.A.)							
		Dramaturgie (M.A.)							
Modulverantwortliche/r		Tomas Zielinski/Benedikt Haubrich							
Dozent/in		Iris Drögekamp							
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
5. Sem.	jährlich	1 Sem	Wahl	1	30h				
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden					
Keine	Regelmäßige Teilnahme	Bestanden/ nicht bestanden		Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der sprecherischen Kompetenzen in Bezug auf Hörspiel und Mediensprechen • Sprecherischer Umgang mit dem Mikrofon – Mikrofonsprechen – und Kopfhörer • Arbeit im Tonstudio • Umgang mit diversen Textarten auditiver Kunstformen (Feature, Hörspiel - Dialog, Synchronisation u.a.) 									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende praktische Kenntnisse des Mediensprechens und der Arbeit im Tonstudio • Vertiefung und Erweiterung der sprecherischen Kompetenzen im Hörspiel und Mediensprechen und der Arbeit im Tonstudio • Befähigung der sprecherischen Differenzierung unterschiedlicher Textarten der auditiven Kunstformen (Feature, Hörspiel – Dialog, Gedicht, Synchronisation u.a.) 									

Lehrveranstaltung		Video Auswertung		Kürzel						
				RE-BA-03-12						
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Konzept- & Inszenierungsarbeit							
		Schauspiel (B.A.)	-							
		Dramaturgie (M.A.)	-							
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski								
Dozent/in										
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung					
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	2	60h					
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden						
Keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht						
Lehrinhalte										
<ul style="list-style-type: none"> • Reflektion der eigenen szenischen Arbeit • Bildinterpretation • Analyse der eigenen szenischen Arbeit • kritische rückblickende Betrachtung des gesamten Kreativprozesses in der jeweiligen Arbeitsphase 										
Qualifikationsziele										
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Grundlage der Bildbeschreibung • Kenntnis Bildinterpretation • Vertiefung der Kenntnisse inszenatorische Praxis • Vertiefung der Kenntnisse Vorstellungsanalyse 										

Lehrveranstaltung		Bachelor Vorbereitung			Kürzel				
					RE-BA-03-13				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Konzept- & Inszenierungsarbeit					
		Schauspiel (B.A.)		-					
		Dramaturgie (M.A.)		-					
Modulverantwortliche/r		Tomáš Zielinski							
Dozent/in		Tomáš Zielinski							
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	7	210h				
Teilnahme-voraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden					
Keine	Regelmäßige Teilnahme	Bestanden/ nicht bestanden		Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung und Konzeption der praktischen BA-Inszenierung 									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> Präsentation eigener Ziele Formulieren von Wünschen und Notwendigkeiten Kommunikation mit unterschiedlichen Gewerken 									

Modul RE-BA-04

Theorie & Geschichte des Theaters

Lehrveranstaltung		Themenmodul A Theorie		Kürzel					
				RE-BA-04-10					
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters					
		Schauspiel (B.A.)		Theorie & Geschichte des Theaters					
		Dramaturgie (M.A.)		Produktionsdramaturgie					
Modulverantwortliche/r		Anna Haas / Carolin Hochleichter, Tomáš Zielinski							
Dozent/in									
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
5. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	3	90 h				
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Benotung		Lehr- und Lernmethoden					
keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
<p>Jedes Studienjahr erarbeiten die Studierenden aller Studiengänge in Teams szenische Projekte, die inhaltlich an die zwei Themenmodule angebunden sind. Der Auftakt des Themenmoduls besteht in einer theoretischen Einführung.</p>									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen und Erforschen der spezifischen Themenstellung des jeweiligen Themenmoduls 									

Lehrveranstaltung		Themenmodul B Theorie			Kürzel				
					RE-BA-04-09				
Modul und Verwendbarkeit		Regie (B.A.)	Theorie & Geschichte des Theaters						
		Schauspiel (B.A.)	Theorie & Geschichte des Theaters						
		Dramaturgie (M.A.)	Produktionsdramaturgie						
Modulverantwortliche/r		Anna Haas / Carolin Hochleichter, Tomáš Zielinski							
Dozent/in									
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung				
6. Sem	Jährlich	1 Sem	Pflicht	3	90 h				
Teilnahmevoraussetzung	Prüfungsart / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)		Benotung	Lehr- und Lernmethoden					
keine	Regelmäßige Teilnahme		Bestanden/ nicht bestanden	Gruppenunterricht					
Lehrinhalte									
Jedes Studienjahr erarbeiten die Studierenden aller Studiengänge in Teams szenische Projekte, die inhaltlich an die zwei Themenmodule angebunden sind. Der Auftakt des Themenmoduls besteht in einer theoretischen Einführung.									
Qualifikationsziele									
<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen und Erforschen der spezifischen Themenstellung des jeweiligen Themenmoduls 									